
Subject: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Emmod20](#) on Tue, 22 Dec 2009 13:26:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Vorab möchte ich schonmal sagen, dass ich sehr bald einen Termin bei einem Dermatologen habe. Ich habe mich dennoch schonmal vorab über das Thema Haarausfall informiert und möchte hier ebenfalls ein paar Informationen von Betroffenen oder Erfahrenen einholen.

Seit ca 2 Jahren habe ich nun recht dünnes Haar. Ich kann allerdings nicht von Haarausfall sprechen, da ich eigentlich recht wenig Haare verliere. Selbst wenn ich mir durch mein Haar streife, habe ich max. 2 Haare und oftmals gar keine zwischen meinen Fingern. In unserer Familie hat niemand eine Glatze bzw. einen Haarkranz oder Ähnliches. Mein Vater hat an manchen Stellen auf dem Kopf ebenfalls liches Haar, was jedoch kaum auffällt. Geheimratsecken habe ich nicht sowie keine kahlen Stellen am Hinterkopf. Das Problem beschränkt sich lediglich auf den vorderen Teil meiner Kopfhaut. Ich Stelle mir nun oft die Frage, ob ich an erblich bedingten Haarausfall leide. Da ich allerdings zum Beispiel keine Geheimratsecken habe, frage ich mich, ob es sich eventuell auch um einen diffusen Haarausfall handeln könnte, was ich natürlich hoffe. Ich habe einfach mal ein paar Bilder hochgeladen, wie das ganze so aussieht.

File Attachments

1) [IMG_0316.JPG](#), downloaded 7676 times



Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Tue, 22 Dec 2009 13:32:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ops Thema verfehlt....sorry

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [pilos](#) on Tue, 22 Dec 2009 15:26:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

im vergleich mit bilder von 2-3 jahre...hast du mehr.. weniger... oder gleich viele..

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Tue, 22 Dec 2009 15:32:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gering weniger. Der Zustand ist ungefähr gleich dem vor 1-2 Jahren. Es stört mich allerdings besonders, wenn ich beispielsweise Schwimmen gehe oder meine Haare wasche. Da fällt's dann besonders auf. Ich habe nur Angst, dass es bezüglich des "Haarausfalls" möglicherweise ein kleiner Stop ist und dieser Vorgang vielleicht bald fortsetzt. Wenn es so bleibt, habe ich damit eigentlich keine großen Probleme. Wenn es jedoch zur Glatze fortschreitet und sich das Haar weiter lichtet, wäre das nicht so toll.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Wed, 23 Dec 2009 22:43:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hast du vielleicht Bilder deiner GHE? Oder im nassen Zustand deines Mittelscheitels um ausschliessen zu können das es doch ne AGA ist?

Lg

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Sun, 27 Dec 2009 18:16:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soo nach einer schönen Weihnachtszeit melde ich mich nun zurück

Hier ein weiteres Bild:

Mir ist heute zudem aufgefallen, dass mir recht viele kurze Haare ausfallen. Das ganze bewegt sich allerdings noch im Rahmen. Meistens sind es so 30-50 Haare. Die kurzen Haare haben mich aber schon ein wenig geschockt, schließlich sollen sie erst schön wachsen, bevor sie ausfallen

File Attachments

1) [DSC00708.JPG](#), downloaded 6825 times



Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Mon, 28 Dec 2009 19:31:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schickes Handtuch über der Wanne
sind die ausfallenden Haare denn deutlich dünner und farbloser als deine Resthaare?
Wann hast du deinen Arzttermin?

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Mon, 28 Dec 2009 19:35:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein sie sind weder dünn noch farblos. Habe am 04.01.2010 einen Termin

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Mon, 28 Dec 2009 19:40:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmmmmm schwierig zu sagen so...aber wenn du sagst du hast keine GHE dann könnte es ja nur nen diffuser Haarausfall sein, der müsste dann aber am ganzen Kopf (auch hinten oder seiten) passieren oder nen Ludwig Muster...dann müsste sich dein Scheitel verbreitern.
Könntest ja nochmal checken

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Mon, 28 Dec 2009 19:43:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm alles klar. Jedenfalls schonmal danke für die Antworten

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Wed, 30 Dec 2009 16:06:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Habe mal noch ein paar Fragen. Mein Haar ist ja, wie auf den Bildern zu sehen am Oberkopf schon ausgedünnt. Ist es im Falle eines anlagebedingten Haarausfalls möglich, dass die bereits ausgefallenen Haare mittels Einnahme von Medikamenten nachwachsen und ich wieder dichteres Haar bekomme? Oder wachsen mir dort nie wieder Haare? Wie lange dauert es, bis ein neues Haar durch die Kopfhaut wächst? Kann es sein, dass schon viele meiner Haarwurzeln abgestorben sind und die Haare, die ich jetzt noch habe ausfallen und kein neues nachwächst? Also die Haare, die ich jetzt noch auf dem Kopf habe, die letzten sind und danach

Schluss ist?

Wie ihr seht macht mir das ganze momentan sehr Sorgen. Der Zustand meiner Kopfhaut ist gleich dem meines Vaters. Ich hoffe nur, dass es so bleiben wird und nicht schlimmer wird.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Alibi](#) on Wed, 30 Dec 2009 18:30:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Emmod20 schrieb am Wed, 30 December 2009 17:06Hallo!

Habe mal noch ein paar Fragen. Mein Haar ist ja, wie auf den Bildern zu sehen am Oberkopf schon ausgedünnt. Ist es im Falle eines anlagebedingten Haarausfalls möglich, dass die bereits ausgefallenen Haare mittels Einnahme von Medikamenten nachwachsen und ich wieder dichteres Haar bekomme? Oder wachsen mir dort nie wieder Haare? Wie lange dauert es, bis ein neues Haar durch die Kopfhaut wächst? Kann es sein, dass schon viele meiner Haarwurzeln abgestorben sind und die Haare, die ich jetzt noch habe ausfallen und kein neues nachwächst? Also die Haare, die ich jetzt noch auf dem Kopf habe, die letzten sind und danach Schluss ist?

Wie ihr seht macht mir das ganze momentan sehr Sorgen. Der Zustand meiner Kopfhaut ist gleich dem meines Vaters. Ich hoffe nur, dass es so bleiben wird und nicht schlimmer wird.

les dich mal ein, hier im forum und auch auf der startseite.

haare fallen nich aus und sind einfach weg...es wachsen immer wieder welche nach. nur immer dünner und mit kürzerer wachstumsphase. das passiert weil sich die haarfolikel miniaturisieren. das gilt es aufzuhalten. im optimalfall regeneriert sich da sogar was.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Emmod20](#) on Wed, 30 Dec 2009 18:40:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar, danke. Werde mich mal umschauen. Deine Antwort hat mich jedenfalls schonmal beruhigt

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 31 Dec 2009 16:51:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube in deinem fall wäre es besser erst den artztbesuch abzuwarten, und ihn gegebenenfalls auf schilddrüse und blutwerten oder besser wäre ein trichoscan oder eine andere analyse um erstmal die ursache festzustellen. Eben vor allem dann wenn in deiner familie keine AGA vorkamm. Ich will dich nicht entmutigen aber ja, deine haare sind wirklich dünn an der front.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Thu, 31 Dec 2009 17:01:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja ich denke, das wird das sinnvollste sein. Habe schon Angst vor der Diagnose. Ich hoffe nur, dass ich dagegen was unternehmen kann und wenn es möglich ist, dass neue Haare nachwachsen. Mit 20 Jahren(habe mich beim Threadtitel verschrieben) ist das wirklich sehr schlimm mit anzusehen . Ich hoffe ja noch, dass es wirklich keine AGA ist sondern nur diffus oder so, da ich ja auch keine Geheimratsecken habe etc. Außerdem ist der Zustand dem vor zwei Jahren ähnlich... aber diffus, über 2 Jahre!?
Hm es lässt sich viel spekulieren. Ich hoffe, dass das ganze nicht so schlimm ist , wie es aussieht.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 31 Dec 2009 19:07:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt es geht aber man sieht wenn das haar nass ist schon das es dünner geworden ist. Ich denk mal wenn man es kaschiert sieht mans nicht so stark, mache ich bei meinen GHE's ja auch, klappt noch ganz gut aber es wirkt auch etwas dünn je nach lichteinfall.

Wenn z.b. ein starker nährstoffmangel vorliegt(z.b. eisen anämie oder starker zinkmangel) und dieser zustand durch falsche ernährung nicht gebessert wird, hält das schon mal auch 2 jahre oder länger bis die ursache behandelt wird. Es könnte auch eine schilddrüsen über/unterfunktion sein. Es sprechen schonmal 2 sachen gegen AGA, der familiäre status und die tatsache das sich in den 2 jahren nicht viel verändert hat. Bei AGA hätte der zustand zumindest ein bisschen schlimmer werden können, aber bei manchen leuten kommt AGA auch in schüben von daher. Diagnose abwarten und viel glück^^

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Mon, 04 Jan 2010 16:08:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soo ich war nun heute beim Dermatologen. Er sagte mir, dass es keine typischen Anzeichen für eine androgenetische Alopezie gibt und er von einem diffusen Haarausfall ausgeht. Er schließt es allerdings nicht ganz aus. Er hat mir nun Regaine verschrieben, welches ich 3 Monate nutzen soll. Ich überlege nun allerdings, vorher zu meinem Hausarzt zu gehen um eine Blutuntersuchung durchzuführen. Es ist ja möglich, dass ich an irgendeinem Mangel leide (Zink, etc) oder an einer Schilddrüsenüberfunktion. Bevor ich also dieses Medikament nehme , werde ich erstmal mein Blut untersuchen lassen. Von einer Blutuntersuchung sprach der Hautarzt nämlich nicht sondern verschrieb mir direkt Regaine. Was meint ihr.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 04 Jan 2010 17:09:44 GMT

Ich weiß nicht, das klingt schon fast ein bisschen inkompetent. Wenn keine zeichen einer AGA vorliegen, was nützen da fin und minox?

Was für tests wurden genau gemacht?

Egal lass erstmal dein blutbild untersuchen, lass es auch auf ferritin testen. Wenn dabei nichts rauskommt solltest du deine schilddrüse untersuchen lassen.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Mon, 04 Jan 2010 17:21:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau das dachte ich mir auch im ersten Moment, als er mir direkt ein Rezept ausgestellt hat. Deshalb kam mir auch die Idee mit der Blutuntersuchung.

Der Arzt hat mit seiner Lampe meine Kopfhaut beleuchtet um zu schauen, wie licht mein Haar ist. Außerdem hat er ein wenig an meinen Haaren gezogen. Das war alles. Kurz und knapp, er hat sich meine Kopfhaut/Haare nur angeschaut.

Werde auf jeden Fall erstmal mein Blut untersuchen lassen, bevor ich Medikamente nehme. Das wäre denke ich erstmal sinnvoller. Der Hautarzt hat zwar erwähnt, dass es auch an der Schilddrüse liegen kann etc, hat jedoch keine Blutuntersuchung vorgeschlagen.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 04 Jan 2010 19:55:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nichtmal ein trichoscan oder so... In dem fall kann man eine AGA auch nicht ausschliessen!

Soweit ich mich noch recht entsinnen kann gab es 3 möglichkeiten eine analyse zu machen: trichoscan, da wird eine fläche kahl rasiert um sie genau analysieren zu können, dann noch entweder die entnahme einiger haarfollikel oder einer kopfhaut biopsie wo ein kleines stück der kopfhaut samt haarfollikel rausgeschnitten wird.

Da sieht man wieder wie kompetent so mancher artzt ist... Am besten du suchst dir nen anderen artzt, mein rat. Es gibt auch gute ärzte leider muss man sie manchmal erst finden. Das blutbild erstmal testen zu lassen ist auch keine schlechte idee.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Mon, 04 Jan 2010 20:08:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine Antwort. Der Arzt wurde mir empfohlen, doch nun sehe ich, dass er doch nicht so gut ist, wie mir erzählt wurde. Einen Trichoscan wollte er nach der Regaine-Therapie durchführen, sofern keine neuen Haare nachgewachsen sind. Ich mache nun erstmal einen Termin für einen Bluttest und warte das Ergebnis ab.

Er hat nicht direkt gesagt, dass ich keine AGA habe. So wie das ganze aussieht, würde er eher diffus sagen, da ich keine Geheimratsecken etc habe und auch familiär nichts derartiges aufgetreten ist (also Glatzenbildung usw.) . Ich denke mal, deshalb denkt er eher an einen diffusen Haarausfall. Ich denke, dass der Bluttest erstmal besser ist, als direkt mit der Therapie zu beginnen. Möglicherweise ist das Ganze doch nicht so schlimm wie es aussieht und eine Therapie sogar nicht sinnvoll. Mal schauen.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Mon, 04 Jan 2010 22:12:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn müsste er ja einen Trichscan machen jetzt UND nach 6 Monaten Behandlung um zu sehen obs angeschlagen hat. Trichoscan wird allerdings nicht von den Kassen bezahlt...kostet zwischen 50-100 Euro willkürlich vom Arzt festgelegt
Ich hab auch einen machen lassen, bei mir wurde festgestellt das ich knapp 5-10% zuviele Haare verliere.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Fri, 05 Feb 2010 14:03:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich habe mir überlegt, es einfach mal mit "Priorin" zu probieren, da ich auch einige gute Erfahrungen gelesen habe. Wer weiß vielleicht hilft es ja sogar.
Doch nun habe ich eine Frage. Kann ich das Produkt als Mann ebenfalls verwenden? Priorin wird ja irgendwie nur für Frauen angeboten.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [haartod](#) on Fri, 19 Feb 2010 14:52:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei mir schauts genauso aus wie bei dir.
hab auch schon fast alles gegen aga versucht, aber nichts hilft.
vlt leiht bei mir auch an was anderem.

zur behandlung von diffusem ha hab ich bis jetzt nur pantogar (pantovigar) n halbes jahr probiert.
war nutzlos.
das gleiche denk ich von priorin

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Fri, 19 Feb 2010 15:00:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm. Ich werde es einfach mal 3 Monate probieren. Mir ist allerdings aufgefallen, dass mein Haar deutlich geschmeidiger geworden ist. Es ist nicht mehr so "strohig" und trocken wie vorher. Denke schon, dass mir Priorin hilft, allerdings nicht beim nachwachsen neuer Haare. Der Hautarzt meinte zu mir, dass es nach diffusem Haarausfall aussieht. Ich denke allerdings, dass ich auch an hormonell bedingtem Haarausfall leide. Die einzige Hoffnung, die ich habe ist, dass sich der Zustand nicht verschlimmert und es so bleibt wie es bei meinem Vater der Fall ist. Mein Zustand ist dem meines Vaters gleich. Er hat noch viele Haare, jedoch ist es ebenfalls an manchen Stellen lichter.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Fri, 19 Feb 2010 18:04:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht ziemlich stark nach AGA aus da die betroffenen Stellen am Oberkopf sind. Wie schauts bei deinem Vater aus die Ausdünnung auch am Oberkopf?

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Fri, 19 Feb 2010 18:48:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zustand ist bei meinem Vater ähnlich. Wie gesagt, ich habe keine Probleme damit, wenn es so bleibt wie es jetzt ist bzw. so wie es mein Vater jetzt mit 50 Jahren hat. Ich habe Angst davor, schon in ein paar Jahren eine Glatze zu haben bzw. einen Haarkranz. Wenn alles so bleibt wie es ist, ist das zwar nicht zu ändern aber für mich akzeptabel.

Subject: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 20 Feb 2010 09:12:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gäbe keine Chance, dass es so bleibt. Schließlich sind die Gene deines Vaters ja überhaupt verantwortlich für den HA. Es besteht aber trotzdem jederzeit die Gefahr, dass es schlimmer wird. Wenn du zurzeit mit Leben lachst, würdest du es so machen: erstmal abwarten, aber bei dem ersten Zeichen, dass es schlimmer wird, würdest du was machen, bevor es zu spät ist.

Subject: Aw: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Wed, 24 Feb 2010 17:50:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal eine weitere Frage.

Bildet sich hier eine Tonsur?

File Attachments

1) [DSC00781.JPG](#), downloaded 2634 times



Subject: Aw: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Wed, 24 Feb 2010 20:09:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Anfänge davon....sieht aus wie bei Seek und bei mir...die AGA frisst sich ganz langsam in den Scheitel und dünnt da noch aus...
Würde sagen es beginnt langsam. Würde dir zu Fin raten!

Subject: Aw: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Emmod20](#) on Wed, 24 Feb 2010 23:30:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm okay.Werde die Tage mal noch einen anderen Hautarzt aufsuchen und fragen, was er von meinem Zustand hält.Fin hatte ich auch schon überlegt,habe allerdings schon von vielen Nebenwirkungen gehört, wie Herzrasen,trockene Augen etc. Eine Chance, dass der Bereich, der auf dem Foto zu sehen ist wieder zuwächst,wäre aber gegeben?! Oder sind die "kahlen Stellen" schon verloren und es wächst nichts mehr?

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [Fin](#) on Wed, 24 Feb 2010 23:55:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist bei jedem unterschiedlich, die Chance besteht das es wieder zuwächst, was aber eher seltener der Fall ist. Würde an deiner Stelle sofort mit Fin anfangen.

Subject: Aw: Re: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [HirschGeweih](#) on Thu, 25 Feb 2010 01:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht schon sehr danach aus. Okay ein kleiner wirbel ist normal. Gut das du bilder rein hast so kann man vorherr nachher immer gut vergleichen. Ist deine entscheidung aber wenn du dir unsicher bist würd noch warten und genaustens gucken. Wenn du aber nicht willst das es schlimmer wird und nicht mit leben kannst, dann würde ich nicht mehr warten sondern handeln, je früher du handelst desto mehr kannst du retten, das sagte mein vater mir auch immer wieder. Und es besteht durchaus die chance das die bereiche wieder zuwachsen, aber in den meisten fällen wird eher ein halt erreicht aber das ist auch schon sehr gut, aber vielleicht bist du auch einer der glücklichen die neuwuchs erreichen.

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren
Posted by [masqe](#) on Thu, 25 Feb 2010 17:59:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie gesagt würde auch sofort mit fin starten.

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Emmod20](#) on Thu, 25 Feb 2010 18:12:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm okay. Werde nächste Woche erst nochmal zum Hautarzt gehen. Mal sehen was der sagt. Echt komisch, zumal ich keines der typischen Muster aufweise. Ausdünnung am ganzen Oberkopf gleich stark und Zustand seit 3 Jahren ungefähr gleich. Naja ich kann so viel spekulieren wie ich will, davon wirds auch nicht besser... aber wenn ich mir einrede, dass alles wieder besser wird, gehts mir einigermaßen gut und ich denke nicht so viel daran (auch wenn ich weiß, dass es vll nicht besser wird) Achja meine Kopfhaut juckt auch des öfteren... naja mal abwarten und dann evtl mit Fin anfangen, auch wenns krasse Nebenwirkungen hat...

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Lucky](#) on Thu, 25 Feb 2010 18:19:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sieht nach ner beginnenden tonsur aus
...vielleicht erstmal fin-topisch?

um vielleicht einen trend erkennen zu können, solltest du nicht nach dem status deines vaters, sondern wenn überhaupt nach dem status des vaters deiner mutter schauen...

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Emmod20](#) on Thu, 25 Feb 2010 18:31:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Status des Vaters meiner Mutter der ist sehr gut! Mein Opa ist jetzt 65 Jahre alt und hat volles Haar. Also wenn ich mit 65 Jahren so einen Haarstatus hätte, wäre ich mehr als zu frieden. Also von meinem Opa kann ich es nicht geerbt haben. Habe generell mal gefragt, ob jemand in unserer Familie eine Glatze hatte bzw Haarkranz. Diese Frage wurde allerdings verneint. Gehen AGA's auch mit Juckreiz einher, oder kann man sagen, dass es evtl. eine andere Erkrankung ist (Haarbalgentzündung etc) . Achja Bevor ich mit Fin beginne, wie wäre es, es zunächst mit Regaine zu probieren, wie es der Arzt mir verschrieben hat?

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Peterson](#) on Sun, 14 Mar 2010 00:38:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und wie schauts bei dir aus?

habe das gleiche problem wie du, haarausfall nur vorne am scheitel und paar cm dahinter und komischerweise auch hinter den ohren..an den gehirratsecken ist alles perfekt...mein arzt meint trotzdem es wär nen erblich bedinger haarausfall und hat mir deshalb fin und minoxidil verschriebn, minox nehm ich aber vor fin hab ich zur zeit noch angst das es meine männliche entwicklung behindert. bin übrigens auch 19...werde dann aber bald mit fin anfangen da deine bilder mit meinem haarstatus sehr übereinstimmen.

hast du auch so eine art schmerz and den haaren in den betroffenen stellen? ich kann die haare dort kaum noch anfassen, d.h. auch kein styling wie ich es früher immer gemacht hab

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [Emmod20](#) on Sun, 14 Mar 2010 22:50:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi!

habe komischerweise am gesamten Oberkopf lichtetes Haar.Geheimratsecken habe ich auch nicht.War bisher bei 2 Hautärzten, wovon mir einer einen diffusen und der andere einen erblich bedingten HA diagnostiziert haben.Tja was soll ich denn nun glauben ? Von Fin hat der Arzt mir abgeraten, da ich mit 20 Jahren noch zu jung bin.Es ist bei mir noch nicht so extrem, d.h man sieht es eigentlich kaum.Ohne darauf aufmerksam zu machen fällt es keinem auf. Habe aber Angst, dass es weiter voranschreitet. Bin mir mit einer Minox Therapie noch nicht ganz sicher, da ich denke, dass ich das Problem von meinem Vater geerbt habe. Der hat nämlich exakt den gleichen Haarstatus wie ich und das sieht fast identisch aus.Deshalb denke und hoffe ich, dass es so bleibt wie es bei ihm ist. Was den Haarschmerz betrifft kann ich dir teilweise zustimmen.Das ist mir ebenfalls schonmal aufgefallen.Allerdings eher seltem würde ich sagen.Was ich sonst noch bemerkt habe waren vereinzelte Pickel auf der Kopfhaut.Hatte im letzten Jahr vermehrt "Stress" da meine nun Ex-Freundin in Amerika war und das nicht gerade leicht für mich war.Denke dadurch sind mir ein paar Haare mehr ausgefallen. Ansonsten verliere ich eigentlich kaum Haare bzw. bewege mich im normalen Rahmen um die 50-80 Haare pro Tag. Ich überlege noch einen weiteren Hautarzt zu Rate zu ziehen. Naja mal sehen. Ich hoffe, dass es so bleibt und das ganze so verläuft wie es bei meinem Vater der Fall ist.Da würde so mancher im Alter von 50 Jahren neidisch drauf sein

So bin mal im Bett.

Gute Nacht

Subject: Aw: Lichtes Haar mit 19 Jahren

Posted by [HirschGeweih](#) on Mon, 15 Mar 2010 20:17:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich weiß zwar nicht wie der eine artzt da diffusen haarausfall sieht aber ich persönlich seh da leider eindeutig eine AGA, da dein kranzhaar ja auch noch völlig in ordnung ist, und dein vater ebenfalls AGA hat.
